

Unerwartete Wendung auf hoher See: Kreuzfahrtroute umgeleitet wegen Eisbergen

Ein Kreuzfahrt-Passagier teilt unheilvolle Nachricht: Route der Costa Favolosa komplett geändert wegen Eisbergen! Sommerreise nach Grönland in Gefahr.

Unerwartete Änderungen auf hoher See - Ein neues Abenteuer für Passagiere der Costa Favolosa

Während viele Reisende die Sommerferien genießen, erleben Passagiere der Costa Favolosa eine unerwartete Wendung auf ihrer geplanten Kreuzfahrt. Anstatt reibungslos von Island nach Grönland zu segeln, sahen sie sich aufgrund unerwartet vieler Eisberge mit einer kurzfristigen Routenänderung konfrontiert.

Eine besorgte Nachricht erreichte die Passagiere, als der Kapitän des Schiffes bekannt gab, dass die ursprünglich geplante Route nicht sicher sei. Die Prinz-Christian-Sund-Passage war aufgrund der Eislage nicht mehr passierbar, und das Schiff musste umgeleitet werden. Statt direkt nach Qaqortoq zu fahren, werden die Passagiere nun einen zusätzlichen Stopp in Ísafjörður einlegen und dann in drei Seetagen nach Nuuk, der Hauptstadt Grönlands, weiter segeln.

Die Sicherheit an Bord steht an erster Stelle

Die unerwartete Änderung sorgte für Verständnis unter den

Passagieren, auch wenn einige von ihnen enttäuscht über die zusätzliche Zeit auf See waren. Ein Kommentator drückte es treffend aus: „3 Seetage hintereinander, heftig“. Die Sicherheit der Passagiere und der Crew hat jedoch oberste Priorität, und das Unvorhersehbare der Naturgewalten lässt sich nicht ändern.

Ein weiteres Kreuzfahrtschiff, die MSC Poesia, musste ebenfalls Grönlands Ufer vorzeitig verlassen, da die Eislage eine sichere Durchfahrt verhinderte. Diese unerwarteten Ereignisse zeigen, dass die Natur immer wieder Überraschungen bereithält, selbst auf sorgfältig geplanten Reisen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de